

CMC MARKETS UK PLC
Zusammenfassung der Grundsätze zur
Auftragsausführung von Knock-Outs
(eine Form von CFD)

Oktober 2016

Registriert in England. Gesellschaftsnr. 02448409

Zugelassen und reguliert durch die Financial Conduct Authority. Registernr. 173730

CMC Markets UK Plc – Zusammenfassung der Grundsätze zur Auftragsausführung von Knock-Outs
Stand: Oktober 2016

CMC Markets UK Plc (im Folgenden „wir“, „uns“ oder „unsere“ genannt) ist verpflichtet, Sie redlich zu behandeln und Ihre Aufträge in Ihrem besten Interesse auszuführen. In diesem Dokument werden die von unserer Plattform zur Ausführung Ihrer Aufträge angewandten Verfahren beschrieben. Wenn Sie unsere Plattform für Ihre Investitionen verwenden, stimmen Sie zu, dass Ihre Aufträge in der im Folgenden beschriebenen Art und Weise ausgeführt werden.

Die in diesem Dokument kursiv geschriebenen Wörter und Begriffe haben die in Anhang 2 unserer Geschäftsbedingungen für Knock-Outs dargelegte Bedeutung.

CMC Markets UK Plc – Zusammenfassung der Grundsätze zur Auftragsausführung von Knock-Outs
(Stand: Oktober 2016)
Inhaltsverzeichnis

1.	Wesentliche Punkte	4
2.	So bearbeitet unsere Plattform die unterschiedlichen Aufträge über Knock-Out Trades	4
3.	Strike-Kurs	8
4.	Von unserer Plattform erzeugte Kurse und Referenzkurse	8
5.	Auftragsgröße und Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Auftragsausführung	9
6.	Bei der Auftragsausführung nicht berücksichtigte Faktoren	9
7.	Glattstellung Ihrer Knock-Out Trades ohne Ihre Anweisung	10
8.	Konkrete Anweisungen	10
9.	Überprüfung und Überarbeitung	10

1. Wesentliche Punkte

In diesem Abschnitt werden die wesentlichen Punkte dieser Ausführungsgrundsätze von Knock-Outs aufgeführt.

- 1.1 Ihre Aufträge werden ausschließlich über bilaterale Transaktionen mit uns über unsere Plattform abgewickelt und nicht durch Transaktionen über eine Börse, ein multilaterales Handelssystem oder eine andere externe Handelsplattform.
- 1.2 Unsere Plattform führt das Stellen von Kursen und die Ausführung von Aufträgen voll automatisch durch. Wenn Sie den Auftrag erteilen, einen Knock-Out Trade einzugehen oder glattzustellen, geben Sie unserer Plattform die Anweisung, dass Sie einen Auftrag für Ihr Handelskonto auf Grundlage der von unserer Plattform gestellten KO Kurse und Referenzkurse aufgeben möchten.
- 1.3 Die KO Kurse und Referenzkurse der Produkte werden von unserer Plattform elektronisch gestellt. Die Referenzkurse für Knock-Outs können daher von den aktuellen Börsen- oder Marktkursen bzw. von den Kursen anderer Anbieter von Finanzprodukten abweichen.
- 1.4 Die Abgabe eines Auftrags garantiert nicht, dass auch ein Knock-Out Trade abgeschlossen wird. Bitte beachten Sie für weitere Informationen Ziffer 4.2.3 der Geschäftsbedingungen für Knock-Outs und Ziffern 4.3 bis 4.6 und 4.7 des Anhangs 1 der Geschäftsbedingungen für Knock-Outs.
- 1.5 Unsere Plattform zeigt verschiedene KO Geldkurse und KO Briefkurse über die Preistiefe und die Preisleiter für verschiedene Auftragsgrößen von Knock-Out Trades.
- 1.6 Wenn Sie gemäß Ziffer 3.2.6 der Geschäftsbedingungen für Knock-Outs einen Introducing Broker, einen Vermögensverwalter oder eine vergleichbare Person als bevollmächtigte Person bestellt haben, um für Sie zu handeln und diese Person auch für andere Kunden von CMC Markets handelt, und diese bevollmächtigte Person sich entscheidet, einen einzelnen, zusammengefassten Auftrag für Knock-Out Trades für mehrere Kunden in Bezug auf ein Produkt aufzugeben und dann Ihnen einen Anteil dieses Auftrages zuordnet, der Ihrem Auftrag entspricht, wird die Plattform Ihren Auftrag zum entsprechenden KO Kurs auf der Preisleiter für den zusammengefassten Auftrag ausgeführt haben. Die bevollmächtigte Person kann sich aus verschiedenen Gründen für solche Aufträge entscheiden, z. B. um eine pünktliche Ausführung sicherzustellen. Eine solche Zusammenfassung und Zuordnung kann sich auch zu Ihren Ungunsten auswirken.
- 1.7 Der KO Kurs und Referenzkurs, zu dem ein Auftrag über einen Knock-Out Trade ausgeführt wird, kann für Sie unvorteilhafter sein als der KO Kurs und Referenzkurs, der zum Zeitpunkt der Platzierung Ihres Auftrags auf unserer Plattform angezeigt wird (z. B. aufgrund von Marktbewegungen, die in der Zeitspanne zwischen der Platzierung des Auftrags und dessen Ausführung durch unsere Plattform erfolgen).

2. So bearbeitet unsere Plattform die unterschiedlichen Aufträge über Knock-Out Trades

In diesem Abschnitt, der in Verbindung mit den restlichen Abschnitten dieses Dokuments gelesen werden sollte, wird die Grundlage, auf der unsere Plattform die unterschiedlichen Aufträge über Knock-Out Trades ausführt, näher beschrieben.

- 2.1 **Markt-Auftrag** Unsere Plattform führt einen Markt-Auftrag zur Eröffnung eines Knock-Out Trades zum **zuerst verfügbaren KO Briefkurs** (für die entsprechende Auftragsgröße) und einen Markt-Auftrag zur Glattstellung eines Knock-Out Trades zum **zuerst verfügbaren KO Geldkurs** sobald wie möglich nach Annahme des Auftrags aus. Der Kurs zu dem jeder Markt-Auftrag ausgeführt wird, wird immer die Auftragsgröße und den entsprechenden KO Kurs gemäß der Preisleiter zur Zeit der Ausführung reflektieren. Der Kurs, zu dem der Auftrag ausgeführt wird, **kann weniger günstig für Sie** sein als der auf unserer

Plattform bei der Auftragserteilung angezeigte Kurs (z. B. aufgrund von Marktbewegungen, die in der Zeit zwischen der Erteilung Ihres Auftrags und dessen Ausführung durch unsere Plattform auftreten). Unsere Plattform wird einen Markt-Auftrag automatisch löschen und nicht ausführen, wenn der erste verfügbare Geld- oder Briefkurs (je nach Anwendbarkeit und unter Berücksichtigung der Auftragsgröße) außerhalb einer Preisgrenze liegt, die Sie festgelegt haben.

2.2 Roll-Over

Ein Roll-Over auf einen Knock-Out Trade eines bestimmten Forwards wird ausgeführt, indem unsere Plattform automatisch einen Markt-Auftrag zur Schließung der Anzahl an Einheiten dieses Knock-Out Trades zum ersten KO Geldkurs auf der Preisleiter ausführt (ungeachtet der Größe des Auftrags), und dieser Auftrag wird (sofern möglich) nach dem letzten Roll-Over-Zeitpunkt, aber am oder vor dem Fälligkeitszeitpunkt, ausgeführt. Unsere Plattform wird dann unmittelbar einen Markt-Auftrag zur Eröffnung eines neuen Knock-Out Trades mit gleicher Distanz zwischen Strike-Kurs und Referenzkurs und derselben Anzahl an Einheiten eines Forwards mit demselben/denselben Basiswert/en, aber dem nächsten verfügbaren Fälligkeitszeitpunkt ausführen, und zwar zu einem Preis bestehend aus der Summe des ersten KO Geldkurses und KO Briefkurses der Preisleiter **geteilt durch 2 (der "Preisstufe 1 Mittelkurs")**.

Jeder offene Auftrag zu einem Forward, in Bezug auf welchen ein Knock-Out Trade im Rahmen eines Roll-Overs geschlossen wird, wird automatisch durch unsere Plattform storniert, und ein äquivalenter offener Auftrag mit einem äquivalenten Zielkurs auf einen Forward (mit demselben/denselben Basiswert/en, aber mit dem nächsten verfügbaren Fälligkeitszeitpunkt), auf den ein neuer Knock-Out Trade im Rahmen des Roll-Overs eingegangen wird, wird automatisch durch unsere Plattform platziert.

Ein Roll-Over auf jeden Knock-Out Trade eines bestimmten Forwards wird nicht durch unsere Plattform ausgeführt, wenn zum Zeitpunkt, zu dem der Roll-Over andernfalls ausgeführt würde, kein Forward mit demselben/denselben Basiswert/en, aber mit einem späteren Fälligkeitszeitpunkt zum Handel auf unserer Plattform verfügbar ist. In diesem Fall wird der Knock-Out Trade, wenn er den Fälligkeitszeitpunkt erreicht, zum Barausgleichszeitpunkt glattgestellt oder abgewickelt, und jeder offene Auftrag auf den maßgeblichen Forward wird automatisch durch unsere Plattform zum Barausgleichszeitpunkt storniert.

2.3 Stop-Loss

Sofem Sie nichts anderes auswählen:

- a) wird ein Stop-Loss auf einen Bear ausgeführt, wenn der Kauf-Referenzkurs gleich oder höher als der Zielkurs ist und der Stop-Loss wird zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Stop-Loss ausführt; und
- b) wird ein Stop-Loss auf einen Bull ausgeführt, wenn der Verkauf-Referenzkurs gleich oder niedriger als der Zielkurs ist und der Stop-Loss wird zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Stop-Loss ausführt. Der KO Kurs, zu dem der Auftrag ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der Zielkurs.

Andere Auslöser

Sie können den **Mittel-Referenzkurs** (der Kauf-Referenzkurs und der Verkauf-Referenzkurs geteilt durch 2) als Auslöser für Ihren Stop-Loss auswählen. In diesem Fall:

- a) wird Ihr Stop-Loss für einen Bear ausgeführt, wenn der Mittel-Referenzkurs dem Zielkurs entweder entspricht oder über diesem liegt und der Stop-Loss wird zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Auftrag ausführt; und
- b) wird Ihr Stop-Loss für einen Bull ausgeführt, wenn der Mittel-Referenzkurs dem Zielkurs entweder entspricht oder unter diesem liegt und der Stop-Loss wird zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Auftrag ausführt.

Sie können auch den entgegengesetzten Referenzkurs als Auslöser für Ihren Stop-Loss auswählen. In diesem Fall:

- a) wird Ihr Stop-Loss für einen Bear ausgeführt, wenn der Verkauf-Referenzkurs dem Zielkurs entweder entspricht oder über diesem liegt und der Stop-Loss wird zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Stop-Loss ausführt; und
- b) wird Ihr Stop-Loss für einen Bull ausgeführt, wenn der Kauf-Referenzkurs dem Zielkurs entweder entspricht oder unter diesem liegt und der Stop-Loss wird zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Stop-Loss ausführt.

Unabhängig davon, ob Sie einen Standard Auslöser oder einen anderen Auslöser auswählen, gilt Folgendes:

- a) Der KO Kurs, zu dem der Auftrag ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der Zielkurs.
- b) Unsere Plattform ist berechtigt, sämtliche Ihrer Stop-Loss oder Trailing-Stop-Loss-Aufträge desselben Produktes gemeinsam auszuführen (zu aggregieren), sofern die jeweiligen Aufträge durch denselben Referenzkurs ausgelöst werden und zur selben Zeit zur Auftragsausführung durch unsere Plattform fällig sind. In diesen Fällen werden die jeweiligen Stop-Loss oder Trailing-Stop-Loss-Aufträge zum ersten verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Gesamtgröße der jeweils gemeinsam ausgeführten Stop-Loss oder Trailing-Stop-Loss-Aufträge entspricht.

2.4 Trailing-Stop-Loss Sofern Sie nichts anderes auswählen:

- a) wird ein Trailing-Stop-Loss für einen Bear ausgeführt, wenn der Kauf-Referenzkurs gleich oder höher als der Zielkurs ist und der Trailing-Stop-Loss wird zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Trailing-Stop-Loss ausführt.

- b) wird ein Trailing-Stop-Loss für einen Bull ausgeführt, wenn der Verkauf-Referenzkurs gleich oder niedriger als der Zielkurs ist und der Trailing-Stop-Loss zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Trailing-Stop-Loss ausführt.

Andere Auslöser

Sie können auch den Mittel-Referenzkurs (der Kauf-Referenzkurs und der Verkauf-Referenzkurs geteilt durch 2) als Auslöser für Ihren Trailing-Stop-Loss auswählen. In diesem Fall:

- a) wird Ihr Trailing-Stop-Loss für einen Bear ausgeführt, wenn der Mittel-Referenzkurs dem Zielkurs entweder entspricht oder über diesem liegt und der Trailing-Stop-Loss zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Trailing-Stop-Loss ausführt; und
- b) wird Ihr Trailing-Stop-Loss für einen Bull ausgeführt, wenn der Mittel-Referenzkurs dem Zielkurs entweder entspricht oder unter diesem liegt und der Trailing-Stop-Loss zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Auftrag ausführt.

Sie können auch den entgegengesetzten **Referenzkurs** als Auslöser für Ihren Trailing-Stop-Loss auswählen. In diesem Fall:

- a) wird Ihr Trailing-Stop-Loss für einen Bear ausgeführt, wenn der Verkauf-Referenzkurs dem Zielkurs entweder entspricht oder über diesem liegt und der Trailing-Stop-Loss zum zuerst verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Trailing-Stop-Loss ausführt.
- b) wird Ihr Trailing-Stop-Loss, für einen Bull ausgeführt, wenn der Kauf-Referenzkurs dem Zielkurs entweder entspricht oder unter diesem liegt und der Trailing-Stop-Loss zum zuerst verfügbaren **KO Geldkurs** auf der Preisleiter ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere Plattform den Trailing-Stop-Loss ausführt.

Unabhängig davon, ob Sie einen Standard Auslöser oder einen anderen Auslöser auswählen, gilt Folgendes:

- a) Der KO Kurs, zu dem der Auftrag ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der Zielkurs.
- b) Unsere Plattform ist berechtigt, sämtliche Ihrer Stop-Loss oder Trailing-Stop-Loss-Aufträge desselben Produktes gemeinsam auszuführen (zu aggregieren), sofern die jeweiligen Aufträge durch denselben Referenzkurs ausgelöst werden und zur selben Zeit zur Auftragsausführung durch unsere Plattform fällig sind. In diesen Fällen werden die jeweiligen Stop-Loss oder Trailing-Stop-Loss-Aufträge zum ersten verfügbaren KO Geldkurs auf der Preisleiter ausgeführt, der der Gesamtgröße der jeweils gemeinsam ausgeführten Stop-Loss oder Trailing-Stop-Loss-Aufträge entspricht.

- c) Der Zielkurs des Trailing-Stop-Loss wird von unserer Plattform angepasst und wird mit Bezug auf den Knock-Out Trade ab dem Zeitpunkt, an dem der Auftrag letztmalig bearbeitet wurde, vom günstigsten KO Kurs aus berechnet, plus/minus des von Ihnen (jeweils) festgelegten Stop-Abstands.

2.5 Take Profit Auftrag Ein Take-Profit-Auftrag für einen Bear wird zum Zielkurs oder niedriger ausgeführt, wenn der Kauf-Referenzkurs gleich oder niedriger als der Zielkurs ist.

Ein Take-Profit-Auftrag für einen Bull wird zum Zielkurs oder höher ausgeführt, wenn der Verkauf-Referenzkurs gleich oder höher als der Zielkurs ist.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Arten von Knock-Out Trade-Aufträgen finden Sie auf unserer Website <https://www.cmcmarkets.com/de-at/handelsplattform/orderausfuehrung>.

3. Strike-Kurs

3.1 Der Strike-Kurs muss einen Mindestabstand zum Referenzkurs einhalten und kann nicht von Ihnen geändert werden, nachdem der Knock-Out Trade platziert wurde.

3.2 Ihr Knock-Out Trade erreicht die Knock-Out Barriere, sobald der Strike-Kurs getroffen wird. Die Anwendung der Haltekosten, sofern relevant, kann den Abstand zwischen Strike-Kurs und Referenzkurs verändern. Sie haben die Möglichkeit Ihren Knock-Out Trade vor Erreichen des Strike-Kurses zu schließen, indem Sie einen Stop-Loss, Take-Profit oder Trailing-Stop-Loss-Auftrag platzieren, oder den Knock-Out Trade manuell schließen.

3.3 Wenn der Strike-Kurs getroffen wird, wird die Knock-Out Barriere Ihres Knock-Out Trades erreicht.

4. Von unserer Plattform erzeugte Kurse und Referenzkurse

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zu den Kursen, denen im Zusammenhang mit dem Betrieb unserer Plattform die größte Bedeutung zugemessen wird.

4.1 Die Kurse und Referenzkurse für Produkte werden elektronisch von unserer Plattform erzeugt. In diesen Kursen und Referenzkursen werden Marktinformationen unterschiedlicher Quellen berücksichtigt. Daher entsprechen die Kurse und Referenzkurse eventuell nicht den Kursen, die Sie anderswo sehen (einschließlich der Kurse an Börsen).

4.2 Es besteht das Risiko, dass ein Kurs oder Referenzkurs, der auf Ihrem Zugangsgerät angezeigt wurde, nicht mit dem Kurs übereinstimmt, zu dem der Knock-Out Trade ausgeführt wird. Wir bemühen uns, kontinuierlich Kurse und Referenzkurse zu stellen und die aktuell anwendbaren Kurse und Referenzkurse auf unserer Plattform so schnell wie möglich abzubilden oder zu beschreiben. Nichtsdestotrotz können technische Umstände (z. B. die Transferrate eines Datennetzwerks oder die Qualität Ihrer Internet-Verbindung sowie schnelle Markt-Veränderungen) dazu führen, dass sich der für einen Auftrag anwendbare Kurs und/ oder Referenzkurs in der Zeit zwischen der Platzierung des Auftrags durch Sie und dem Empfang des Auftrags durch uns oder der Ausführung bzw. Abrechnung des Auftrags durch unsere Plattform ändert. Solche Änderungen des anwendbaren Kurses und/oder Referenzkurses beruhen eher auf Fluktuationen der Finanzmärkte als auf unseren Interventionen. Für den Fall, dass eine Änderung eintritt, wird der Auftrag zu bzw. in Referenz zu dem Kurs und/oder Referenzkurs ausgeführt, der bei Ausführung bzw. Abrechnung des Auftrags durch unsere Plattform anwendbar ist. Die zuvor beschriebenen Änderungen der Kurse bzw. Referenzkurse können sowohl zu Ihrem Vor- als auch Nachteil ausfallen.

4.3 Darüber hinaus kann es Zeiten geben, in denen Umstände dazu führen können, dass unsere Plattform keine Kurse oder Referenzkurse erzeugen kann oder dass die von ihr erzeugten Kurse oder Referenzkurse beeinflusst werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie insbesondere in den Ziffern 4.2.1 („Zugriff auf unsere Plattform“) und 8.3. („Umstände, die unserer Kontrolle entzogen sind“) unserer Geschäftsbedingungen sowie in Ziffer 10 des Anhangs 1 („Kapitalmaßnahmen, Anpassungen und Insolvenz“) unserer Geschäftsbedingungen für Knock-Outs.

4.4 Bitte sehen Sie in den Risikowarnungen für Knock-Outs nach, um weitere Informationen darüber zu erhalten, welche Faktoren die Kurse beeinflussen können.

5. Auftragsgröße und Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Auftragsausführung

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zur Geschwindigkeit, mit der unsere Plattform Aufträge für Knock-Out Trades ausführt und zur Wahrscheinlichkeit der Auftragsausführung und Auftragsgröße bei Knock-Out Trades, wobei allen Elementen eine große Bedeutung zugemessen wird.

5.1 Unsere Plattform führt Aufträge automatisch aus und ist nicht auf manuelle Eingriffe oder Handlungen angewiesen.

5.2 Unsere Plattform führt Aufträge auf automatisierter Basis aus und, bis auf einige begrenzte Ausnahmen, führt Aufträge so bald wie möglich nach Erhalt aus. Unsere Plattform führt Aufträge ausschließlich während der Handelszeiten aus.

5.3 Unsere Plattform nimmt Aufträge oder Änderungen von offenen Aufträgen an oder storniert diese in Übereinstimmung mit den entsprechenden Produkteigenschaften und unseren Geschäftsbedingungen für Knock-Outs, unter Berücksichtigung der Einhaltung bzw. Verletzung von Positionsgrenzen, Produktlimits und/ oder Auftrags-Cluster-Grenzen, und/oder wenn Ihr Cash nicht ausreicht, um Ihren Knock-Out Eröffnungsbetrag, Ihre Knock-Out Kosten oder andere Gebühren abzudecken.

5.4 Hat unsere Plattform einen Auftrag angenommen, so können dennoch Umstände bestehen, die die Ausführung des Auftrags verhindern oder in sonstiger Weise beeinflussen können, z. B. wenn hierdurch etwaige anwendbare Positionsgrenzen oder Auftrags-Cluster-Grenzen verletzt würden, wenn Marktbeschränkungen bestehen, wenn Sie nicht ausreichend Cash zur Deckung Ihres Knock-Out Eröffnungsbetrags haben, oder aufgrund der in Ziffern 4.2.1 („Zugriff auf unsere Plattform“), 8.3 („Umstände, die unserer Kontrolle entzogen sind“) und in Ziffer 10 („Kapitalmaßnahmen, Anpassungen und Insolvenz“) des Anhangs 1 unserer Geschäftsbedingungen für Knock-Outs aufgeführten Umstände.

5.5 Unsere Plattform berücksichtigt mittels der Preistiefe automatisch die Größe Ihres Auftrages über Knock-Out Trades zum Zeitpunkt seiner Ausführung.

6. Bei der Auftragsausführung nicht berücksichtigte Faktoren

In diesem Abschnitt werden die Faktoren aufgeführt, die unsere Plattform bei der Ausführung der Aufträge über Knock-Out Trades nicht berücksichtigt.

6.1 Außer wie unter Ziffer 2 für Aufträge über Knock-Out Trades dargestellt, unterscheidet unsere Plattform nicht zwischen den unterschiedlichen Aufträgen.

6.2 Wir sind ohne Ausnahme der Ausführungsort aller Aufträge.

7. Glattstellung Ihrer Knock-Out Trades ohne Ihre Anweisung

- 7.1 Unter bestimmten Umständen können Ihre Knock-Out Trades und/oder Knock-Out Trade Positionen ohne Ihre Anweisung ganz oder teilweise geschlossen werden. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Sie Ihrer Pflicht zur Reduzierung von Positionen unter die anwendbare Positionsgrenze innerhalb der von uns vorgegebenen Zeit nicht nachkommen oder wenn wir unser Recht ausüben, Ihre Knock-Out Trades oder Knock-Out Trade Positionen zu schließen. Weitere Informationen finden Sie in den Geschäftsbedingungen für Knock-Outs.
- 7.2 Sofern nicht vorher durch Sie oder uns geschlossen, wird jeder Knock-Out Trade auf einen Forward durch unsere Plattform automatisch zum Barausgleichszeitpunkt geschlossen und abgewickelt (und jeder offene Auftrag auf den jeweiligen Forward wird ebenfalls zum Barausgleichszeitpunkt storniert).
- 7.3 Wir behalten uns das Recht vor, betroffene Knock-Out Trades zu schließen, wenn Sie nicht über ausreichend Cash verfügen, um sämtliche anwendbare Kursdatengebühren zu bezahlen. Eine derartige Schließung findet normalerweise am Tag vor Erneuerung der anwendbaren Kursdatengebühren statt.
- 7.4 Wenn Knock-Out Trades und/oder Knock-Out Trade Positionen ohne Ihre Anweisung ganz oder teilweise geschlossen werden, wird unsere Plattform einen Markt-Auftrag verwenden und wird solche Aufträge normalerweise wie andere von Ihnen erteilte Markt-Aufträge behandeln. Wir behalten uns das Recht vor, jegliche Knock-Out Trades auf dasselbe Produkt, die am oder um den gleichen Zeitpunkt glattgestellt werden, zusammenzufassen und den jeweiligen Markt-Auftrag auszuführen, um den Knock-Out Trade zum korrespondierenden Kurs der Preisleiter für einen Auftrag der Größe der zusammengefassten Knock-Out Trades glattzustellen.

8. Konkrete Anweisungen

- 8.1 Da es für unsere Knock-Out Trades keinen externen Markt gibt, können Ihre Aufträge nur über unsere Plattform ausgeführt werden. Anweisungen zur Auftragsausführung über eine andere Handelsplattform führen dazu, dass Ihre Aufträge abgelehnt werden.
- 8.2 Wenn Sie uns Anweisungen zur Ausführung Ihres Auftrags übermitteln, könnte die Beachtung dieser Anweisung uns daran hindern, dass wir die Schritte einleiten, die wir in dieser Zusammenfassung der Grundsätze zur Auftragsausführung von Knock-Outs niedergelegt haben, um das bestmögliche Ergebnis für die Ausführung Ihres Auftrags zu erreichen. Unter diesen Umständen gelten Ihre Anweisungen als bestmögliche Ausführung.

9. Überprüfung und Überarbeitung

- 9.1 Wir überprüfen und überarbeiten unsere Grundsätze, Verfahren sowie dazugehörigen Vereinbarungen regelmäßig, um sicherzustellen, dass wir unseren regulatorischen Verpflichtungen nachkommen und nehmen die gegebenenfalls erforderlichen angemessenen Änderungen vor.
- 9.2 Die jeweils aktuelle Version der Informationen dieses Dokuments steht Ihnen auf unserer Website zur Verfügung.
- 9.3 Wir werden Sie über etwaige an diesem Dokument vorgenommene Änderungen in Textform benachrichtigen.